

## PERU

# Glanzlichter

### Tag 1: Abflug Deutschland

Heute Abend fliegen wir von Frankfurt aus los nach Südamerika. Genießen Sie den nächtlichen Flug.

### Tag 2: Ankunft Lima - Stadtrundfahrt

✓ Mittagessen

Stadtrundfahrt in Lima

Heute Vormittag werden wir am Flughafen von Lima von unserem Papaya Tours Reiseleiter in Empfang genommen. Um uns bestmöglich an den Zeitunterschied anzupassen, fahren wir direkt ins Zentrum von Lima um bei einer kleinen Stadtführung die quirlige Hauptstadt Perus zu entdecken. Hierbei schauen wir uns zunächst den „Plaza de Armas“ an, bevor wir in den bekannten Katakomben des Klosters San Francisco an akkurat aufgestapelten Totenschädeln und Knochen vorbeipilgern. Anschließend lernen wir bei einem leckeren Mittagessen zum ersten Mal die peruanische Küche kennen. Auf dem Weg zu unserem sehr gut gelegenen Hotel im schönen und sicheren Stadtteil Miraflores legen wir noch einen Zwischenstopp im mondänen Viertel San Isidro ein. **Hinweis:** Sollte die Ankunft in Lima bereits am frühen Morgen stattfinden, ersetzen wir das Mittagessen durch ein Frühstück.

### Tag 3: Lima – Paracas – Ballestas Inseln - Oase Huacachina

✓ Frühstück

Bootstour zu den Ballestas Inseln

Besuch einer Piscobrennerei

Wüstenoase Huacachina

Optional: Buggytour & Sandboarding

Gut ausgeruht, aber noch vor den Vögeln, starten wir in einen sehr spannenden Tag. Wir fahren zunächst auf der Panamericana gen Süden, vorbei an Stränden und Dünen. Das erste Highlight des Tages ist eine Bootstour zu den Ballestas Inseln, die als wahres Tierparadies bekannt sind. Auf den ungewöhnlich geformten Felsen der Inseln nisten zehntausende von verschiedenen Seevögeln wie z.B. Pelikane und Blaufußstörpel. Die eigentlichen Hauptdarsteller sind aber die possierlichen Seelöwen und mit etwas Glück springen sogar Delfine um unser Boot herum. Wieder auf dem Festland, widmen wir uns dem Nationalgetränk Perus: dem Pisco. Wir besuchen eine der alten und traditionellen Bodegas und werden bei einer Führung etwas über die Herstellung lernen, um uns anschließend zu einigen Kostproben überreden zu lassen. Nach einer kurzen Fahrt erreichen wir unser Tagesziel, die Oase Huacachina. Hier erwartet uns eine Atmosphäre wie aus 1001 Nacht, die einfach zum Bleiben einlädt. Die Oase, deren Zentrum eine kleine Lagune bildet, liegt inmitten hoher Sanddünen. Wer noch nie in der Sahara war, kann es hier erleben, vor allem auf einer atemberaubenden Buggytour (optional, Preis ca. 23,- USD) durch das endlos erscheinende Dünenmeer. Ein echtes Erlebnis!

### Tag 4: Huacachina – Ica/ Pisco – Cerro Azul – Lima

✓ Frühstück

Überflug über die Nasca Linien

Optional: Besuch einer Peña mit traditioneller Musik und Tanz

Mit einem Flug über die weltbekannten Linien von Nasca wartet heute ein faszinierendes Highlight auf uns. Je nach Uhrzeit unseres Überfluges machen wir uns zeitig auf den Weg nach Ica oder Pisco. Unterwegs legen wir einige Stopps ein, um die Landwirtschaft der Region kennenzulernen. Die enormen Tier- und Menschenfiguren der Nasca Linien, die mit

einer unglaublichen geometrischen Präzision in den Wüstenboden gescharrt wurden, werden wir uns bei einem spektakulären Überflug aus der Luft ansehen (der Flug alleine ist schon ein Erlebnis und im Preis inklusive!), denn erst vom Flugzeug aus kann man die kompletten Bilder und Linien überhaupt erkennen und es werden einem die wahren Dimensionen bewusst. Um das warum und wie diese Bilder entstanden sind ranken sich eine Menge Theorien, von der aber keine bis dato bewiesen ist. Unter anderem widmete die bekannte deutsche Forscherin Maria Reiche ihr ganzes Leben der Erforschung dieser Linien. Danach fahren wir wieder zurück in Richtung Lima, wobei wir zum Mittagessen einen Stopp im hübschen Badeort Cerro Azul einlegen. Das kleine Dorf an der Pazifikküste ist ein beliebter Anlaufpunkt für Surfer, die wir von der Strandpromenade aus beobachten können. Am späten Nachmittag erreichen wir wieder unser Hotel in Lima. Am Abend können die Nachtschwärmer optional an einer typischen peruanischen Peña mit traditioneller Musik und Tanz teilnehmen (55 USD). Diese Veranstaltungen werden vor allem von Peruanern frequentiert und geben einen sympathischen Einblick ins peruanische Nachtleben.

**Hinweis:** Für all diejenigen, die nicht am Rundflug teilnehmen möchten, bieten wir alternativ einen 2-stündigen Ausflug zum Museo de Antonini und dem Cantayoc-Puquios-Wassersystem an. Ihr Guide wird Sie bei diesem Ausflug in weitere Geheimnisse zur Nascakultur einweihen.

## Tag 5: Lima – Tambopata Reservat

✓ Frühstück ✓ Mittagessen ✓ Abendessen

Flug nach Puerto Maldonado  
Bootsfahrt zur Dschungel Lodge  
Ausflug mit Tierbeobachtung

Von Lima aus fliegen wir nach Puerto Maldonado. Nachdem wir unser Hauptgepäck sicher verstaut haben, besteigen wir unser Motorkanu und fahren leicht bepackt auf dem Rio Tambopata tief in den Regenwald hinein. Bereits vom Boot aus können wir mit etwas Glück Tukane, Papageien, Capihuaras und Alligatoren beobachten.

Nach dem Check-In in unserer Regenwaldlodge, unternehmen wir am Nachmittag eine erste Exkursion in den geheimnisvollen Lebensraum des Amazonasgebiets. Zum Abendessen sind wir wieder in der Lodge.

## Tag 6: Papageienleckstelle Colpa Chuncho

✓ Frühstück ✓ Mittagessen ✓ Abendessen

Besuch der Papageienleckstelle  
Dschungelwanderung mit Tierbeobachtung von Affen, Tapiren, Faultieren, etc.  
Kaimanbeobachtung per Kanu

Noch vor Tagesanbruch starten wir unsere heutige Urwaldexkursion. Durch die Stille des Regenwalds gleiten wir mit dem Kanu in den Sonnenaufgang hinein. Heute besuchen wir die Colpa de Chunchos, die größte und bekannteste Papageienleckstelle im peruanischen Amazonasgebiet. An einer strategisch günstigen Stelle verlassen wir die Kanus und genießen aus adäquater Entfernung den Ausblick auf das atemberaubende Naturschauspiel: Täglich versammeln sich auf einem Felsvorsprung am Flussufer hunderte von rot, blau und gelb gefiederten Guacamayo-Papageien im dichten Grün des Regenwalds, um sich mit Salz und Mineralien zu versorgen.

Nach dem Frühstück machen wir uns mit unserem naturkundlich geschulten Führer auf die Suche nach weiteren Dschungelbewohnern wie Tapiren, Faultieren oder Schildkröten. Mit ganz viel Glück bekommen wir sogar einen Jaguar vor die Linse. Gegen Mittag steuern wir wieder unsere Lodge an und werden dort ein leckeres Essen genießen.

Wenn die Urwaldfaszination jetzt so richtig gepackt hat, der kann am Nachmittag an einer weiteren Dschungelwanderung und am Abend an einer Kaimanbeobachtung im Kanu teilnehmen. Alternativ steht der Nachmittag zum Entspannen in der Lodge zur freien Verfügung.

## Tag 7: Tambopata – Cusco

- ✓ Frühstück ✓ Abendessen

Rückfahrt nach Puerto Maldonado

Flug nach Cusco

Freizeit in Cusco

Nach einem frühen Frühstück geht es mit dem motorisierten Kanu wieder zurück nach Puerto Maldonado, von wo aus wir unseren Flug nach Cusco nehmen. In Cusco angekommen, fahren wir in unser gemütliches Hostel und können den Rest des Tages dazu nutzen, uns ein wenig zu erholen oder einen ersten Erkundungsspaziergang durch diese außergewöhnliche Stadt zu unternehmen.

## Tag 8: Cusco

- ✓ Frühstück

Stadtrundfahrt Cusco

Tempel Coricancha, uvm

Inkaruinen Saqsaywamán, etc.

freier Nachmittag

Der heutige halbtägige Stadtrundgang führt uns unter anderem zur weitläufigen Festungsanlage Saqsaywamán, die sich oberhalb der Stadt befindet und die einen herrlichen Blick über die einstige Hauptstadt des Inka-Imperiums bietet. Wenige Kilometer weiter westlich erkunden wir das zwischen zerklüfteten Felsen gelegene Naturheiligtum Q'enko, wo noch heute die Altäre und die Opferrinne einstiger ritueller Zeremonien erhalten sind. Nach der kleinen Bergfestung Pukapukara besuchen wir außerdem das Wasserheiligtum Tambomachay und Tempel Coricancha (hier wurde eine koloniale Kirche über einen Inkatempel gebaut; ein übrigens typisches Bild in Cusco). Der Nachmittag steht zur freien Verfügung bei einem Spaziergang durch die engen Gassen die außergewöhnliche Atmosphäre dieser einzigartigen Stadt zu genießen.

## OPTION A: 2-TÄGIGER INKA TRAIL

### Tag 9: Tageswanderung auf dem Inka Trail

- ✓ Frühstück ✓ Mittagessen ✓ Abendessen

Tageswanderung auf dem Inka Trail

Option B: Ohne Inka Trail

Nach einem frühen Frühstück geht es los zu einem Ausflug, der für die Meisten den Höhepunkt Ihres Südamerikaerlebnisses bedeutet. Entlang eines Teils des legendären Inka Trails pilgern wir nach Machu Picchu. Es gibt nur zwei Arten, zu der mystischen Inkastadt zu gelangen, mit der Eisenbahn oder zu Fuß. Zu Fuß braucht man für den ganzen Inka Trail 4 Tage, wobei die ersten beiden Tage wirklich äußerst anstrengend sind, daher haben wir uns für den 2-tägigen Inka Trail mit einer 6-stündigen Wanderung entschieden. Mit dem Bus und Zug fahren wir einen Teil der Strecke bis zu Kilometer 104. Von dort aus geht es zu Fuß weiter durch wunderschöne, grün bewachsene Bergschluchten, vorbei an Bächen und kleinen Wäldchen sowie den Inkaruinen Chachabamba und Wiñay Wayna. Am späten Nachmittag erreichen wir das Sonnentor und können die ersten Blicke auf die Inkaruinen von Machu Picchu genießen (Besichtigung der Ruinen erst am nächsten Tag möglich). Wir fahren mit dem Bus nach Aguas Calientes und übernachten in einem Hostel, bevor wir am nächsten Morgen wieder zu den Inkaruinen von Machu Picchu zurückkehren.

## ○ **Tag 10: Besichtigung Machu Picchu**

✓ Frühstück

Besichtigung Machu Picchu

Rückfahrt nach Cusco

Der heutige Tag beginnt sehr früh. Mit dem ersten Bus fahren wir hoch zu den Inkaruinen und begeben uns sofort zu den Inkaterassen, von denen aus man die spektakuläre und von Fotos bekannte Aussicht über die Ruinenanlage hat. Früh morgens sind die Ruinen meistens noch vom Nebel eingehüllt, der nur hin und wieder einen kurzen Blick auf die „verlorene Stadt“ zulässt. Mit fortgeschrittenem Sonnenaufgang öffnet sich der Nebel immer mehr und enthüllt in einer mystischen Art und Weise das volle Ausmaß von Machu Picchu. Unser Guide wird Sie dann bei einem Rundgang mit kleinen Anekdoten in die Geheimnisse um die Inkaruine einweihen. Um die Mittagszeit machen wir uns dann auf den Weg zurück nach Aguas Calientes, von wo aus wir den Zug zurück nach Ollantaytambo nehmen und von dort mit dem Bus nach Cusco fahren.

## **OPTION B: MIT DEM ZUG ZUM MACHU PICCHU**

## ○ **Tag 9: Zugfahrt nach Aguas Calientes**

✓ Frühstück ✓ Abendessen

Zugfahrt durchs Urubambatal

Optional: Los Jardines de Mandor

Optional: Museo de Sitio Manuel Chávez Ballón

Sehr früh am Morgen machen wir uns auf den Weg Richtung Aguas Calientes. Während einige Ihrer Mitreisenden früher aussteigen um sich auf den Inka-Trail zu begeben, fahren Sie mit dem Zug weiter durch das enge und tropisch bewachsene Tal entlang des Urubamba Flusses nach Aguas Calientes. Am Bahnhof angekommen, ist es nur noch ein kurzer Fußweg bis zu Ihrer gemütlichen Unterkunft. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Entdecken Sie Aguas Calientes auf eigene Faust bei einem Bummel durch die vielen kleinen Gassen und den farbenfrohen Mercado de Artesanias. Für alle Naturfreunde, und die, die es etwas ruhiger lieben, bietet sich eine ca. halbstündige und einfache Wanderung entlang des Urubamba zu den Gärten von Mandor an (optional). Fernab vom lebhaften Zentrum von Aguas Calientes wandern Sie auf einem schmalen Pfad durch einen üppig bewachsenen und liebevoll gepflegten Naturpark bis hin zu einem Wasserfall, und entdecken dabei die artenreiche örtliche Flora und Fauna. Ebenfalls nur einen halbstündigen Spaziergang entlang des Urubamba entfernt befindet sich das Museo de Sitio Manuel Chávez Ballón (optional). Bereits vor unseres Besuches von Machu Picchu am nächsten Tag, können Wissenshungrige hier auf sehr anschauliche Weise alles über das Leben der Inkas auf Machu Picchu und dessen Wiederentdeckung erfahren.

## ○ **Tag 10: Besichtigung Machu Picchu**

✓ Frühstück

Besichtigung Machu Picchu

Rückfahrt nach Cusco

Der heutige Tag beginnt sehr früh. Mit dem ersten Bus fahren wir hoch zu den Inkaruinen und begeben uns sofort zu den Inkaterassen, von denen aus man die spektakuläre und von Fotos bekannte Aussicht über die Ruinenanlage hat. Früh morgens sind die Ruinen meistens noch vom Nebel eingehüllt, der nur hin und wieder einen kurzen Blick auf die „verlorene Stadt“ zulässt. Mit fortgeschrittenem Sonnenaufgang öffnet sich der Nebel immer mehr und enthüllt in einer mystischen Art und Weise das volle Ausmaß von Machu Picchu. Unser Guide wird Sie dann bei einem Rundgang mit kleinen Anekdoten in die Geheimnisse um die Inkaruine einweihen. Um die Mittagszeit machen wir uns auf den Weg zurück nach Aguas Calientes, von wo aus wir den Zug zurück nach Ollantaytambo nehmen und von dort mit dem Bus nach Cusco fahren.

## Tag 11: Cusco

✓ Frühstück

Optional: Ausflug ins heilige Tal der Inkas

Optional: Rafting Tour

Optional: Museen in Cusco

Nach einem beeindruckenden Erlebnis steht Ihnen der heutige Tag völlig frei zur Verfügung. Genießen Sie nochmals die wunderschöne Stadt Cusco, bummeln Sie durch die hübschen Gässchen oder beobachten Sie das Leben am „Plaza de Armas“ von einem der vielen Cafés und Restaurants. Hier bietet sich übrigens auch eine ideale Möglichkeit, Souvenirs einzukaufen. Unser Tipp: Sie können hier sehr günstig sehr schöne Ölgemälde kaufen! Unser Guide berät Sie natürlich auch gerne bezüglich anderer optionaler Aktivitäten, wie z.B. Museumsbesuche, Riverrafting (ca. 50,- USD vor Ort zahlbar), Mountainbiking (ca. 75,- USD vor Ort zahlbar) oder einen Ausflug ins Heilige Tal (ab ca. 68,- USD zahlbar vor Ort, ohne Eintrittsgelder).

## Tag 12: Cusco – Llachon

✓ Frühstück ✓ Abendessen

Fahrt zum Titicacasee

Dorfgemeinschaft Llachon

Heute fahren wir mit unserem Bus an den Titicacasee. Die erste Hälfte der Reise ist von den herrlichen schneebedeckten Gipfeln der Anden dominiert, die sich majestätisch über den tiefen Tälern des Huatanay Flusses erstrecken. Später erreichen wir die etwas sanftere Hügellandschaft des „Altiplano“, hier bekommt man oft Alpakas und Vicuñas zu Gesicht. Auf der Fahrt werden wir neben spektakulärer Andenkulissen auf dem Weg auch an verschiedenen Attraktionen, Ruinen und Sehenswürdigkeiten stoppen. Der Eintritt in die sixtinische Kapelle ist optional und kostet 4 USD. Am späten Nachmittag erreichen wir Juliaca und fahren weiter zu dem idyllischen und ursprünglichen Dorf Llachón, auf einer kleinen Halbinsel gelegen. Hier integrieren wir uns in die Dorfgemeinschaft und lernen das Leben der peruanischen Bauern näher kennen.

## Tag 13: Llachon - Los Uros – Lima

✓ Frühstück ✓ Mittagessen

Wanderung in Capachica zum Aussichtspunkt Carus

Bootsfahrt auf dem Titicacasee

Besuch der Schilfinseln der Uro's

Morgens wandern wir über die friedliche Landschaft der Peninsula Capachica zum Aussichtspunkt Carus, wo sich ein grandioses Panorama über dem See bietet. Zum Mittagessen kehren wir wieder zum Dorf Llachón zurück. Nach einem traditionellen Mittagessen unternehmen wir eine interessante Bootsfahrt auf dem Titicacasee. Wir besuchen die schwimmenden Schilfinseln der Uro. Auf den rund 40 schwimmenden Inseln leben heute noch rund 30 bis 50 Uro-Nachfahren, die jetzt fast nur noch vom Tourismus leben. Dort haben Sie auch die Möglichkeit, auf einem der postkartenbekanntesten „Totora-Boote“ zu fahren. Am Abend fliegen wir von Juliaca zurück nach Lima, wo wir die letzte Nacht unserer Reise verbringen.

## Tag 14: Lima – Deutschland

✓ Frühstück

Rückflug

Nach einem entspannten Frühstück heißt es Abschied nehmen von Peru und Ihren Reiseleiter. Rückflug für Ihren

Nach einem entspannten Frühstück neigt es Abschied nehmen von Peru und Ihrem Reiseleiter. Pünktlich für Ihren Heimflug werden Sie am Flughafen abgesetzt und checken für die Heimreise ein.

### **Tag 15:** Ankunft Deutschland

Herzlich Willkommen zu Hause! Wir hoffen Sie hatten eine wirklich außergewöhnliche und erlebnisreiche Reise!